

# ANERKENNUNG AUTONOMIE ALLTAG

EIN SYMPOSIUM  
ZUR WÜRDIGUNG  
VON WERK & WIRKEN VON  
ELISABETH BECK-GERNSHEIM

ELISABETH BECK-GERNSHEIM gehört seit den 1980er Jahren zu den produktivsten und eigensinnigsten Soziolog\*innen in Deutschland. Ihre Arbeiten haben die Frauen-, Geschlechter-, Migrations- und Familiensoziologie ebenso geprägt wie ihre Analysen und Konzeptualisierungen Wichtiges zur soziologischen Theorie und zur öffentlichen Diskussion beigetragen haben.

Mit **Beiträgen** von

Ulrich Bielefeld  
Stefan Hradil  
Karin Jurczyk  
Heiner Keupp  
Christoph Lau  
Ilse Lenz  
Ilona Ostner  
Hans Pongratz

Johanna Possinger  
Maria Rerrich  
Sarah Speck  
Natan Sznajder  
Barbara Thiessen  
Paula-Irene Villa Braslavsky  
Christine Wimbauer

organisiert von

Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky, LMU München

Prof. emer. Dr. Maria Rerrich, Hochschule München

Wir laden herzlich dazu ein.

**SENATSSAAL LMU MÜNCHEN**  
**13.12.2024, 10-17 UHR**

**FAU**

Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg

**LMU**

LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

**isifo**

**DGS** DEUTSCHE  
GESELLSCHAFT  
FÜR SOZIOLOGIE

Sektionen  
Familiensoziologie  
& Frauen- und  
Geschlechterforschung (DGS)